Europäische Kommission: PAY.ONs Routing Gateway "PayPipe" stellt geforderte Vielfalt an Cross-Border-Bezahloptionen bereit

Kritik des 'Ecommerce Europe' Verbands greift zu kurz

Als Reaktion auf das Grünbuch der Europäischen Kommission zum Thema "Towards an integrated European market for card, internet and mobile payments" fordert der "Ecommerce Europe" Verband eine breitere Auswahl an Zahlungssystemen. Demnach bestehen vor allem Engpässe bei der Verfügbarkeit grenzüberschreitender Zahlungssysteme, vor allem im Online-Banking. Entsprechend fordert der Verband Innovationen ein. Eine einsatzbereite Lösung - grenzüberschreitende Online-Zahlungen schnell und einfach zur Verfügung zu stellen - bietet der Processing-Betreiber PAY.ON mit seinen globalen Routing Gateway "PayPipe" an. Payment-Marktteilnehmer haben darüber ebenfalls direkten Zugriff auf über 100 internationale samt europäischen Bezahlmethoden.

Hemmschuh für mehr Wachstum im eCommerce ist laut "Ecommerce Europe", dass Konsumenten im europäischen Binnenmarkt zu wenig alternative, übernationale Online-Bezahlmethoden angeboten werden. Laut PAY.ON greift diese Sichtweise jedoch zu kurz, da diese der über Jahre gewachsenen Shopper-Erwartung nur unzureichend entspricht. Zielführender wäre es laut PAY.ON, dass jeder Online-Shop den Konsumenten überall jeweils die Bezahlmethoden anbietet, denen diese in ihrem Heimatland vertrauen. Im Hintergrund muss der Zahlungsdienstleister dem Online-Shop dazu eine globale Lösung einfach und flexibel aus einer Hand bereitstellen. Zahlungsdienstleister, die an das Routing Gateway "PayPipe" angeschlossen sind, bieten ihren Online-Händlern den Zugriff auf über 100 internationale Bezahlmethoden - einschließlich europäischer Online-Zahlungsarten. Für ausländische Shopper geltende Anforderungen lassen sich so mit einer Anbindung einfach und schnell für Online-Händler realisieren.

"PayPipe" ist ein für den globalen Zahlungsverkehr ausgelegtes Routing Gateway - so auch für Europa - das Payment Service Provider, Acquirer, Zahlungsprovider, Risiko-Management-Anbieter und sonstige Finanzinstitute weltweit über nur noch eine API miteinander verbindet. "PayPipe" ist eines der größten Routing Gateways seiner Art. Allein über 100 unterschiedliche, internationale Bezahlmethoden stehen zur Anbindung bereit. Bei Identifizierung der passenden Methoden und Partner werden Kunden von den "PayPipe" Management-Teams gezielt unterstützt.

Weitere Informationen zu "PayPipe" unter www.paypipe.com

Pressekontakt

PAY.ON AG

Herr Wilhelm Fuchs
Grillparzerstr. 18
81675 München

payon.com
press@payon.com

Firmenkontakt

PAY.ON AG

Herr Wilhelm Fuchs
Grillparzerstr. 18
81675 München

payon.com
press@payon.com

Die PAY.ON AG ist weltweit führender Betreiber von Payment-Infrastruktursystemen und Anbieter der White-Label-Plattform "PaySourcing" sowie des Routing Gateways "PayPipe". "PaySourcing" ermöglicht es Kunden, alle eCommerce relevanten Zahlungs- und Risiko-Management-Prozesse auszulagern oder via Cloud zu beziehen und so selbst kosten-, zeit- und ressourcensparend zum Payment Service Provider zu werden. "PayPipe" ist ein High Performance Payment Gateway, das alle Payment-Marktteilnehmer global über nur noch eine Schnittstelle miteinander verbindet. "PayPipe" beschleunigt damit wie kein anderes Netzwerk die globale Verfügbarkeit für alle Marktteilnehmer. Transaktionen lassen sich via "PayPipe" entsprechend in allen Zahlungsmethoden in jeder Währung über alle Systeme hinweg online abwickeln. Alle PAY.ON Systeme sind PCI-DSS-zertifiziert und garantieren so die Einhaltung der für den internationalen Payment-Markt gültigen Sicherheits- und Anforderungsstandards.